1. Beilage zu Nr. 280 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Mittwoch den 29. November 1905.

Lokales.

(Fortsetzung aus dem Hauptblatte).

* **Verhängen der Schaufenster an Sonntagen.** Der Oberpräsident der Provinz Sachsen teilte der Handerstädter Handelskammer mit, daß er eine neue, demnächst in den Amtsblättern zu veröffentlichende Polizeiverordnung über die äußere Heilighaltung der Sonn- und Festtage erlassen habe. Diese habe die Zustimmung des Provinzialrats und der Ressortminister gefunden. Der Antrag der Halberstädter Handelskammer, das Verhängen der Schaufenster überhaupt abzuschaffen, ist nicht angenommen worden, soweit der Hauptgottesdienst am Vormittag in Betracht kommt. Dagegen wird das Offenhalten der Schaufenster am Nachmittag, auch während des Nachmittags-Gottesdienstes künftig erlaubt sein. Die neue Polizeiverordnung soll am 1. Januar 1906 in Kraft treten.

* **Gewerbegerichtswahl.** Die gestrige Wahl von Beisitzern für das Gewerbegericht hatte das zu erwartende Ergebnis. Von den Arbeitgebern wurde die bürgerliche Liste mit 307 gegen 127 sozialdemokratische Stimmen gewählt, während von den Arbeitnehmern für die sozialdemokratische Liste 3936 und für die von den Hirsch-Dunckerschen Gewerkvereinen aufgestellte 416 stimmen.

* **Missionspredigtreise. Noch einmal sei darauf hingewiesen, daß in der nächsten Woche in der Evangelischen Halle-Land 1 die bereits angekündigte Missionspredigtreise veranstaltet wird.**

* **Der 2. populär-wissenschaftliche Vortrag im Gemeindehause zu St. Georgen** findet am Donnerstag, den 30. d. M., abends 8 Uhr statt. Herr Pastor Schwahn wird über „Georg Müller, den Waisenvater von Bristol", den man auch den englischen August Hermann Francke genannt und dessen Gedächtnis dieses Jahr erneuert hat, sprechen. Eintrittskarten sind beim Kastellan des Gemeindehauses zu haben.

* **Evang. Jünglings- und Jugendverein zu St. Ulrich.** Am Mittwoch den 29. November 1905 fällt der Vereinsabend aus. Nächste Vereinsversammlung Sonntag den 3. Dezember unterm Adventskranz.

* **Verein für Feuerbestattung.** In der gestrigen sehr zahlreich besuchten Versammlung hielt Herr Dr. Weigt aus Hannover einen Vortrag über „Der Siegeszug der Feuerbestattung und ihre volkswirtschaftliche und ästhetische Bedeutung." Redner führte aus, wie geringschätzig man vor 30 Jahren, als das erste Krematorium in Gotha erbaut wurde, von einer Clique sprach, die auf andere Weise bestattet sein wollen und wie man prophezeite, daß diese Neuerung bald wieder verschwunden sein werde. Wie sehr man sich damit geirrt habe, könne man schon daraus erkennen, daß bereits über 30000 Personen im Deutschen Reiche den Vereinen für Feuerbestattung angehören, habe dürfe nicht übersehen werden, daß von denen, welche in Krematoren verbrannt wurden, nur die wenigsten Mitglieder der Vereine waren. Das Verlangen, die Leichen verbrennen zu lassen, wurzele daher viel tiefer als mancher annehme. Jetzt seien bereits 30 Verbrennungsöfen gebaut, und diese genügten fast nicht mehr, um allen Anträgen auf Feuerbestattung zu genügen. In allen deutschen Staaten, bis auf zwei, sei die Leichenverbrennung im eigenen Lande gestattet; ablehnend verhalten sich nur noch Preußen und Mecklenburg. Aber auch hier würde es nicht mehr lange dauern; es müsse die Regierung dem Drängen des Volkes doch nachgeben. Verschiedene große Städte hatten schon größere Beträge gestiftet für den Bau eines Krematoriums, so Hannover 30000 Mk., auch habe diese Stadt 500 Mk. als jährlichen Beitrag in den Etat eingesetzt. Solche Verbrennungsöfen habe man jetzt in allen Kulturstaaten, selbst in denen mit überwiegend katholischer Bevölkerung, in Spanien und Italien. In Rom, dem Sitz des Papstes, sei auch ein solcher errichtet. Man habe juristische Bedenken gegen die Leichenverbrennung hervorgehoben, indem man nämlich den Mordmorden nicht genügend nachforschen könne. Dieser Grund sei aber hinfällig, sobald die obligatorische Leichenschau eingeführt werde. Auf hygienischem Gebiete sei die Leichenverbrennung von hervorragender Bedeutung. Die Schäden, die schlecht angelegte Friedhöfe brächten, seien immens. Man solle sich nur vergegenwärtigen, daß Friedhöfe dort angelegt seien, wo das Wasser, das von den Bergen kommt, unter der Erde über Kirchhöfe geht, dasselbe Wasser, das dann getrunken wird; ebenso könne in manchen Erdreichen der chemische Verbrennungsprozeß nicht genügend vor sich gehen. In Gebirgsgegenden aber, wo die Gräber mühsam in Felsenboden gebaut, wo man, weil Mangel an Gräbern, sehr oft nicht den vollständigen Verwesungsprozeß abwarten könne, wie in Kärnthen und Krain, gehe jede Pietät gegen die Verstorbenen verloren, da die Leichenreste aus den Gräbern geholt würden, um die abgeschabten Knochen in die Gebeinstätten zu bringen. Auch die religiösen Bedenken seien immer mehr geschwunden, seitdem man sich überzeugt habe, daß dem religiösen Gefühle nicht mehr Rechnung getragen werden könne, als bei der Feier in dem Krematorium. Auch an den Urnen, die an geweihten Stätten aufbewahrt werden, könne man der lieben Verstorbenen gedenken. Von volkswirtschaftlicher Bedeutung sei die Auflhebung der Friedhöfe, die in manchen Städten bedeutende Flächen von hohem Werte einnehmen. Eine schöne Urnenhalle oder ein Urnenhain verlangen nur geringen Raum; auch dort könne man die Stätte, wo die letzten Reste der Lieben ruhen, schmücken. An den Vortrag schloß sich dann die Vorführung von über 100 Lichtbildern, welche Ansichten zeigten über die verschiedensten Begräbnisarten aus alter Zeit und bei anderen Völkern. Die Ausführungen wurden sehr beifällig aufgenommen.

* **Emmy Destinn-Liederabend.** Daß in dem am nächsten Freitag in den „Kaisersälen" stattfindenden Liederabend der Königl. preußischen Hofopernsängerin Emmy Destinn den Musikfreunden Kunstgenüsse ausserlesenster Art bevorstehen, sagen folgende Sätze aus einer Breslauer Kritik: „Aus der Fülle der musikalischen Abende, welche die letzten beiden Monate uns brachten, ragt der gestrige Liederabend von Emmy Destinn als hervorragendes musikalisches Ereignis heraus. Die berühmte Berliner Hofopernsängerin erbrachte damit den Beweis, daß sie im Konzertsaale ebenso fortzureißen weiß, wie auf den weltbedeutenden Brettern. Kein Wunder, wenn man eine Stimme von so berückendem Klangreiz, eine solche zur Meisterschaft ausgebildete Gesangskunst, solch' feine abgetönten und bis zur Alles gelangenmenschenden Leidenschaftlichkeit steigerten Vortrag in die Wagschale zu werfen hat." — Kartenverkauf in der Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch.

* **Orchester-Musik-Verein.** Der gestrige 2. Vereinsabend stellte die Tüchtigkeit unserer Regimentskapelle und ihres Dirigenten Herrn O. Wiegert wieder in ein helles Licht. Die Hauptnummer des schönen Programms bildete die D-dur-Sinfonie von Svendsen, die eine überaus beifällige Aufnahme fand. Von den sonstigen Darbietungen sei noch der gefühvolle „Totentanz" von Saint-Saëns besonders erwähnt.

* **Der theatralische Verein „Thalia"** veranstaltet eine Vorstellung zugunsten einer Weihnachtsbescherung des Vereins der Knaben- und Mädchenhorte am Mittwoch den 29. November abends 8 Uhr im großen Saal der „Kaisersäle". Zur Aufführung gelangt „Pension Schöller". Der Verein „Thalia" ist so vorteilhaft bekannt, daß die Veranstaltung zweifellos einen guten Erfolg haben wird.

* **Photographische Gesellschaft.** Am Donnerstag den 30. November abends pünktlich 8 Uhr findet ein Projektionsabend (mit Damen) im oberen Saale des „Reichshofes" statt. Herr Professor Dr. Edler hält einen Vortrag über „In Rom und am Golfe von Neapel".

* **Der Verein chem. Grenadiere** hier legte am Totenfeste nachmittags unter starker Beteiligung der Mitglieder auf den Gräbern der im Laufe des Jahres verstorbenen Vereinskameraden in pietätvoller Weise geschmackvolle Kränze nieder, und zwar auf dem Nordfriedhofe und auf dem israelitischen Friedhofe.

* **Wirkliche Fleischnot.** Ein Mann hatte aus einem Grundstücke in der Burgstraße einen zeitten Hasen, der an die Luft gehängt war, „infolge der herrlichen Fleischnot", wie der Blick selbst sagt, von dort mit Mühe gelangt. Da man für eine so einfache Lösung der Fleischverteuerungsfrage wenig Verständnis hat, so wurde der Hase dem Spitzbuben wieder abgenommen, letzterem aber Kost und Logis hinter vergitterten Fenstern angewiesen.

* **Umgefahren.** Vor dem Grundstück Moritzzwinger 8 wurde gestern abend gegen 6½ Uhr der wohnungslose Arbeiter Anton Pritschach von einem Motorwagen der Stadtbahn umgefahren. Da P. über innere Schmerzen klagte und äußerlich einige Hautabschürfungen im Gesicht und an der linken Hand erlitten hat, wurde er dem St. Elisabeth-Krankenhaus zugeführt. Den Wagenführer soll keine Schuld treffen.

* **Hilflos aufgefunden.** Der Invalide Friedrich Meinhardt, Brunnenstraße 6, wurde gestern abend gegen 8¾ Uhr im Keller des Grundstücks Deutscherstraße 2 in hilflosem Zustande aufgefunden. Er hatte sich eine starke Verletzung am Kopfe zugezogen und wurde deshalb mittels Krankenwagen der Königlichen Klinik zugeführt.

* **Versuchter Diebstahl.** Heute morgen gegen 5 Uhr versuchten zwei junge Leute in das Restaurant Rathausstraße 7 einzubringen. Sie haben die Jalousien in die Höhe und zertrümmerten eine Fensterscheibe. Bei dem Hinzukommen eines Polizei-Sergeanten ergriffen sie die Flucht.

* **Ein empfehlenswerter Hausdiener,** welcher in einem hiesigen größeren Kolonialwarengeschäfte eine Vertrauensstellung einnahm und Schlüssel zu allen Geschäftsräumen besaß, hat seinen Prinzipal fortgesetzt in der schändlichsten Weise bestohlen. Es wurde festgestellt, daß erbeutete Posten guter Zigarren verschwunden waren und von einem Fuß mit seinem Kognak „abgezogen" wurde, obwohl der Vorsicht halber der Hahn von dem Fasse entfernt worden war, und der „treue" Hausdiener sich auf die Lauer legte, um den Spitzbuben abzufassen. Schließlich kam man dahinter, daß der Hausdiener selbst ganze Flaschen voll Kognak mittels eines Gummischlauches dem Fasse entnommen hatte. Eine daraufhin bei dem unbescholtenen Menschen vorgenommene Haussuchung förderte ansehnliche Mengen gestohlener Waren der verschiedensten Art zu Tage.

Aus der Umgebung.

* **Mansfeld,** 27. November. (Kreistag.) In der im Kreishäusbaus abgehaltenen Sitzung wurden für den Provinzialtag gewählt die Herren: Graf v. d. Asseburg, Baron Eller-Eberstein und Begerdorfer Osterhettstedt. Für den Kreis-Ausschuß wurden wiedergewählt die Herren: Bürgermeister Hoffmann-Hettstedt und Freigutsbesitzer Hachenberger. Nach der Sitzung machte der Landrat des Mansfelder Gebirgskreises, Herr Freiherr v. d. Recke auf Schloß Mansfeld, die Mitteilung, daß er zum 1. Januar 1906 seine Amtsgeschäfte wegen seines Alters niederlege.

tz. **Weißenfels,** 27. November. (Verschiedenes.) Im benachbarten Tagewerben starb am Freitag nach nur dreitägigem Krankenlager der Zimmermann Lange im besten Mannesalter. Den Tod nahm sich die hinterlassene Witwe des L. so zu Herzen, daß sie sich gestern — jedenfalls in einem Anfalle von Schwermut — an der Todesbahn des Verstorbenen erhängte. Sechs unerwachsene Kinder, das jüngste ein wenige Monate alt, jammern um den Tod ihrer Eltern. — Frau Gutsbesitzer Th. Körner in Stößen begab sich am Totensonntag auf den Friedhof, um die Gräber ihrer Angehörigen mit Kränzen zu schmücken. Am Erbbegräbnis angekommen, wurde sie plötzlich von Unwohlsein befallen und fiel erschöpft nieder. Der benachrichtigte Ehemann, der sofort mit seinem Fuhrwerk auf dem Kirchhofe erschien, konnte seine Frau nur als Leiche nach Hause fahren. — Ueberfahren wurde der Geschirrführer des Gasthauses „Zur schönen Aussicht" von seinem eigenen Fuhrwerk. Er wollte den in der Fahrt befindlichen Wagen bestehen, glitt hierbei aus und fiel unter die Räder, die ihm das Fleisch vom linken Bein abschälten, die Rippen eindrückten und dann noch über die Brust gingen. — Zeuges Pferdefleisch gab es dieser Tage bei einem hiesigen Pferdeschlächter. Dieser hatte aus der Umgegend ein gutes Schlachtpferd gekauft, das der Besitzer am nächsten Tage selbst in die Stadt brachte und vorläufig im Stalle eines hiesigen Gasthauses unterbrachte. Der Verkäufer ließ dem Roßschlächter Bescheid sagen, daß er das gekaufte Tier aus dem Stalle abholen lassen könne. Der schickte dann auch einen seiner Leute, der das Pferd abholte, das dann schnell geschlachtet wurde, da das Fleisch sehr nötig gebraucht wurde. Kaum war das Tier tot, als die Nachricht eintraf, daß der Beauftragte des Roßschlächters ein falsches, wertvolles Pferd aus dem Stalle getogen hatte.

* **Sangerhausen,** 27. November. (Festgenommen.) Am Sonnabend abend erzählte man sich hier, daß ½6 Uhr der Herr Wachtmeister Wortschke-Bejernaumburg zwischen Bejernaumburg und Niestedt ein verdächtiges Individuum aufgegriffen habe, auf welches die Beschreibung, die Förster Grunert von seinem Mörder gab, paßte. Es sollen auch Patronen bei ihm vorgefunden worden sein. Herr Wortschke hat den Aufgegriffenen nach Sangerhausen transportiert. — Weiter wird aus Eisleben gemeldet: Die Polizei hat gestern in den Ortschaften Hornburg und Niestedt mehrere Verhaftungen in der Angelegenheit des von Wilddieben erschossenen Försters Grunert vorgenommen.

* **Tiefenicz,** 27. November. (Unterschlagungen.) Der Rechnungsführer Max Oehler hat vor einigen Tagen seine hiesige Stelle heimlich verlassen. Er hat sich auf hiesigem Rittergute nicht unbedeutende Unterschlagungen und Urkundenfälschungen zu Schulden kommen lassen. Das Arbeiterlohnzahlungsbuch hatte er dem Kohlenvorrate in der Brennerei einverleibt, doch konnte es noch rechtzeitig gerettet werden.

* **Naumburg,** 27. November. (Verunglückter Offizier.) Bei Reitübungen in der Reitbahn wurde der Oberleutnant Schulz-Welchhausen durch einen Hufschlag seines Pferdes schwer verletzt.

o **Gütten,** 27. November. (Betrügereien.) Wegen verschiedener ausgeübter Schwindeleien und Unterschlagungen wurde hier ein Musikerlehrling verhaftet und dem Amtsgerichtsgefängnis in Bernburg zugeführt.

o **Bernburg,** 27. November. (Ueberfahren.) Vorgestern nachmittag ging beim Abwärtsfahren in der Wilhelmstraße an einem Mehlwagen der hiesigen Saalmühle plötzlich ein Rad ab, so daß der in der Schoßkelle sitzende Geschirrführer aus dieser auf die Straße fiel und von der Achse und dem Wagen gegen die Schulter und den Oberarm erheblich gequetscht und verletzt wurde. Der Verunglückte wurde nach Anlegung eines Verbands nach dem Krankenhause transportiert.

Aus dem Geschäftsverkehr.

* **Bei den hohen Fleischpreisen** und angesichts der jetzt beginnenden kälteren Jahreszeit können die Hausfrauen nicht genug auf den außerordentlichen Nährwert guter, frischer Fischzubereitungen hingewiesen werden. Die Preise bewegen sich durchweg in mäßigen Grenzen, wie dies aus der in der heutigen Nummer unseres Blattes abgedruckten ausführlichen Preisliste der renommierten Firma Hallesches Kaffee- und Kakao-Versandgeschäft und Großrösterei „Halloria" Otto Borutschein zu ersehen ist. Auch in allen anderen Waren der Lebensmittelbranche, wie Kaffee, Kakao, Tee 2c. bietet diese Firma ihrer Kundschaft bei Verabreichung tadelloser Qualitäten zu äußerst mäßigen Preisen Vorteile.

Bankhaus **Paul Schauseil & Co.,**

Halle a. S. — Bitterfeld — Delitzsch — Eilenburg.

An- und Verkauf von Wertpapieren. Einlösung von Coupons.
Konto-Korrent-Scheck- und Wechsel-Verkehr.
Verzinsung von Geldeinlagen. etc. etc.

Kursbericht der Hallescheen Bankfirmen vom 28. Novbr.

	Dividende für	Pros.	Zinstermin	Zahlbar Tlbar	Kurs-Notiz.
Stadtanleihen etc.					
3½% Hallesche Stadt-Anleihe von 1888	—	—	½ u. ¹/₁₂	3¹	99G
3½% „ Theater-Anleihe von 1895	—	—	½ u. ¹/₁₂	3¹	99G
3½% „ Stadt-Anleihe von 1896	—	—	½ u. ¹/₁₂	3¹	99G
3½% „ Stadt-Anleihe von 1898	—	—	½ u. ¹/₁₂	3¹	99G
Serie I unkündbar bis 1906	—	—	½ u. ¹/₁₂	4	101,75G
Serie II unkündbar bis 1907	—	—	½ u. ¹/₁₂	4	101G
Akuar 3½% Stadt-Anleihe	—	—	½ u. ¹/₁₂	3	98G
3½% Erfurter Stadt-Anleihe 1888	—	—	½ u. ¹/₁₂	3½	98,75G
4% „ Stadt-Anleihe 1893	—	—	½ u. ¹/₁₂	4	101,25G
Erfurter Stadt-Anleihe v. 1901	—	—	½ u. ¹/₁₂	4	101,25G
3½% Halberstädter Stadt-Anleihe 1890	—	—	versch.	3¹	98,25G
3½% „ Naumburger Stadt-Anleihe v. 1889	—	—	½ u.	3¹	98,50G
Zerbster 3½% Stadtanleihe	—	—	½ u.	3¹	98,25G
Anhaltsche Hypotheken-Pfandbriefe	—	—	½ u.	4¹	98,60B
4% Sächsische Landschaft. Pfandbriefe	—	—	½ u.	4	102,50G
3½% „ „	—	—	½ u.	3½	—
3% „ „	—	—	½ u.	3	—
4% „ Provinzial-Anleihe	—	—	versch.	3¹	98,50G
3½% Unstrut-Regul.-Oblig. (Brett. Nebraj	—	—	½ u.	3¹	98,50G
Anleihen industr. Ges.					
Ammendorfer Papieroblig.	—	—	½ u.	4	101,25G
Bernburger 4% „ Maschinenfabrik Oblig. rückzahlbar 103¹	—	—	½ u.	4¹	101G
Bruckdorf-Nietleben Obligationen	—	—	½ u.	4	101G
4% Hyp. Anl. d. Cröllwitz, Akt.-Papierfabrik	—	—	½ u.	4	101,25G
Ellenbg. Kattun-Manuf. 4% „ Hyp.-Anl.	—	—	½ u.	4¹	103G
Eisenacher Kammgarnspinnerei 4½% Obl. rückzahlbar 102¹	—	—	½ u.	4½	102G
4% Zimmermann & Co. Masch. 4% Hyp.-Anl.	—	—	½ u.	4	101,50G
Grube Glückauf 4½% Obligationen	—	—	½ u.	4½	100,75G
Halle-Hettstedt 3½% Eisenb.-Obligation	—	—	½ u.	3½	95,1
4% Hallesche Strassenbahn 4% Obligationen	—	—	½ u.	4	101,25G
4% Hyp.-Anleihe I. Zuckerfabrik Köthisdorf	—	—	½ u. ¹/₁₂	4	100G
Kyffhäuser-Hütte, Hypoth.-Anleihe	—	—	½ u. ¹/₁₂	4	100,50G
Naumburg, Braunkohlen abg. 4 Hypoth.	—	—			
Ann. abzügl. Zinsen bis 31. 12. 1905	—	—	½ u.	4	100,75G
4% „ „ Hauptbraunkohlen-Schuldy.	—	—	½ u.	4	100,75G
II. Ann rückzs. 102¹					101G
4% Hyp.-Anl. der Waldauer Braunk.-Akt.-G.	—	—	½ u. ¹/₁₂	4	102G
4% „ „ „ „ 1902 rückzs. 102¹	—	—	½ u. ¹/₁₂	4	100,75G
4% Werschen-Weissenf. Braunk.-Schuldv.	—	—	½ u. ¹/₁₂	4	100,75G
do. do. do. von 1898	—	—	½ u. ¹/₁₂	4	101G
do. do. do. von 1902	—	—		4	101,25G
Zeitzer Paraffin- und Solarölfabrik 4%, unkündbar bis 1904	—	—	u. ¹/₁₂	4	101G
Aktien.					
Hallesche Bankverein-Aktien	1904	8½	½	4	160G
Spar- und Vorschuss-Bank-Aktien	1904	2	½	4	57G
Ammendorfer Papierfabrik-Aktien	1905/04	—	½	4	264G
„ „ junge	—	—	½	4	248G
Bernburger Maschinenfabrik Aktien	1904	9	½	4	—
Cröllwitz Aktien-Papierfabrik-Aktien	1904/05	15	½	4	251G
Dünnern, Maschfabrik-Aktien	1904/05	10	½	4	190G
Dürrheimer Zuckerfabrik-Aktien	1904/05	2½	½	4	57B
Ellenbg. Kattun-Mannfaktur-Aktien	1904/05	5	½	4	100B
Brauerei-Aktien Feldschlösschen	1903/04	9	½	4	105,50B
Glanzig, Zuckerfabrik-Aktien	1904/05	2	½	4	120G
Halle-Hettstedter Eisenbahn-Aktien Lit. A. Nr. 1—1000 bis 1908 garantiert 4%	1904/05	2½	½	4	—
Hallesche Aktien Bierbrauerei-Aktien	1903/04	5	½	4	96G
Halesche Maschinenfabrik-Aktien	1904	13	½	4	435G
Halesche Strassenbahn Aktien	1904	4½	½	4	134B
Hallesche Portland-Cement-Fabrik-Akt.	1904	1	½	4	116bz
Hildebrand'sche Mühlenwerke-Aktien	1904/05	9	½	4	166G
Köthisdorf, Zuckerfabrik-Aktien	1903/04	9½	½	4	—
Kyffhäuserhütte Akt.-Maschinenfabrik	1904	20	½	4	360B
Landsberg, Maschfabrik-Aktien	1904/05	9	½	4	—
Naumburger Braunkohlen-Aktien	1904/05	11	½	4	202G
Neumarkt, Maschfabrik-Aktien	1904/05	5	½	4	113B
Nienburger Schlossmalzerei Akt.-Ges.	1903/04	5	½	4	102G
Riebeck'sche Montanwerke-Aktien	1904/05	12½	½	4	217G
Sächs.-Thür. Brauerei-SL-Act.	1904	2	½	4	112,75G
„ „ „ St. Pr.-Act. I. Em.	1904	5		4	—
„ „ „ „ II. „	1904	5			—
Waldauer Braunkohlen-Stamm-Aktien	1904/05	12	½	4	235,50G
Wegelin & Hübner, Actien-Gesellsch.	1904	8	½	4	145G
Werschen-Weissenf. Braunk.-Stamm-Act.	1904/05	12	½	4	271G
Zeitzer Maschinenfabrik-Actien (Schaede	1904/05	7	½	4	—
Zeitzer Paraffin- und Solarölfabrik-Actien	1904/05	10	½	4	180G
Zuckerraffinerie Actien Halle	1904/05	15	½	4	155,25G
Bruckdorf-Nietleben, Bergbau-Ver. Kuxe	—	—	o. Zins	o. Z.	—
Halesche Consol. Pfannenschaufe Kuxe	—	—	o. Zins	o. Z.	430G

Die Kurse der mit * bezeichneten Papiere verstehen sich in Mark für ein Stück

Wetterbericht der Hamburger Seewarte

vom 28. November 1905.

Ein Maximum über 770 mm liegt über Südrußland, ein Minimum unter 732 über Mittelschweden, ein Teilminimum unter 734 mm über der Irischen See. In Deutschland war es kälter, im Binnenlande teilweise heiter. Gestern ist meist Regen gefallen.

Wetteraussichten für den 29. November:

Vielfach Niederschläge, im Westen wärmeres Wetter wahrscheinlich.

Wasserstände: Am 27. November: Weißenfels Oberpegel + 2,60, Unterpegel + 1,02. 28. November: Halle unterhalb + 2,18, Trotha + 2,56, 27. November: Bernburg 2,18, Calbe Unterpegel + 2,02, Oberpegel + 1,92, Dresden — 0,62, Magdeburg + 2,17.

Einen süssen Kuss nimmt jeder gern. Marjalan-Lippenstift (Retortenmarke) ermöglicht ihn und bringt sofortiges einen Fingerhut.

Man verlange
ausdrücklich die Originalmarke
„Dr. Hommel's" Haematogen und
lasse sich Nachahmungen nicht aufreden.

Oberhemden, **Weihnachts-bestellungen** **Herren-Garderobe**
Uniformhemden,
weiss und farbig, Nachthemden, Kragen, Manschetten, Serviteurs,
sowie **Herrenwäsche jeder Art nach Mass.**
bald erbeten,
nach Mass.
Grosses Lager **deutscher** und **ausländischer** Stoffe vom **einfachsten** bis **elegantesten** Genre.
Anfertigung in **eigenen Arbeitsstuben** unter Oberleitung **erfahrener Fachzuschneider.**
da erfahrungsgemäss vor dem Fest infolge Arbeitsüberhäufung prompte Lieferung sonst nicht immer möglich ist.

H. C. Weddy-Pönicke,
Leipzigerstrasse 6.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19051129020/fragment/page=0001

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Halle a. S., **Pfännerhöhe 12** belegene, im Grundbuche Band 185, Blatt 6347, zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Zimmermanns **Friedrich Zendt** eingetragene behaute Grundstück: Kbl. 2, Parz. $\frac{2240}{44}$ von 6,17 ar (jährlicher Nutzungswert 3470 Mk.)

am 26. Januar 1906, vormittags 10 Uhr

durch das unterzeichnete Gericht — an der Gerichtsstelle — Poststraße 13—17, Zimmer Nr. 45, Erdgeschoß links (Südflügel) A. versteigert werden. Der Versteigerungsvermerk ist am 15. November 1905 in das Grundbuch eingetragen.

Halle a. S., den 20. November 1905.

Königl. Amtsgericht. Abtl. 7.

Im Handels-Register ist in Abteilung A unter Nr. 1580, betreffend die Firma: **Georg Glaushnitzer**, früheres Detailgeschäft **Kloß & Bothfeld** in Halle a/S., eingetragen: Die Firma ist erloschen.

Halle a. S., den 21. November 1905.

Königliches Amtsgericht. Abteil. 19.

Einzelne Wohnung im Hinterhaus, mit od. ohne **Stallung** bezw. **Lagerraum**, auch mit **Hofbenutzung**, Wolfmannstraße 1 per sofort od. später zu vermieten.

Forsterstrasse 11

herrsch. Wohnungen, 5 Zim., K., Speisek., Innentoilett, Badegelegenheit u. reichl. Zubehör sof. zu verm. Näheres bei **Knoch & Kallmeyer, Magdeburgerstraße 49.**

Forsterstrasse 47

Wohnungen, 5 Zimmer, Küche, Speisek., Innentoilett u. reichl. Zubehör sofort zu vermieten. Näh. b. **Hugenberwalter.**

Hochparterre mit schönem Garten, 6 Zimmer, Bad 2c., auch für Kontor geeignet, zu vermieten **Germanstraße 3.**

Herrsch. II. Et., 6 od. 8 heizb. Zim., Küche, Speisek. Balk., Gas, Park, Innenkl. u. Zub. an ruh. Miet. R. 06 für 850 ev. 1000 M. Schmeerstr. 17/18, Gartb.-Gesch.

Herrschaftliche Wohnung,

Schillerstrasse 56,
7 Zimmer, Gas, Bad u. Zubehör,
sofort oder später **zu vermieten.**
Näheres parterre.

II. Etage zum 1. Januar zu vermieten Geiststraße 42. **Max Berndorff.**

Sofort od. 1. Jan. vermiete ich eine **Wohnung** in Bäda, Nietleben, Innentoil. mit Spülung und Wasserleitung. Geiststraße 42. **Max Berndorff.**

Gr. Steinstrasse 31, II,

6 Zimmer, Bad, Küche, Keller, Innentoilett nebst all. Zub. **1/4. zu verm.**

Schillerstr. 35, II., 4 Zim., K., Bad, Gas, Innentoil. 500 M. 1/4. Näh. pt.

Adolfstr. 8 schöne Wohn., St., 2 K., K., 228 Mk., 1. Jan. z. vm. Näh. nur part. r.

Frdl. Wohn. 40—80 Tlr., Mitte der Stadt, sowie **helle Werkstatt** sof. od. sp. zu verm. Näh. Magdeburgerstr. 28, I.

Zu vermieten

asphalt. Marienstraße 8, I, herrschaftliche Wohnung, 6 Zimmer und reichl. Zubehör, Sonnenseite, 800 Mark, 1. April 1906.

Büschdorferstraße 9

Wohnungen von 230 bis 370 Mk. zum 1. Januar 1906 zu vermieten.

Hüttenstr. 6, Ecke Merseburgerstr.

4 heizb. Zim., K., reichl. Zub., m. Gas, Bad u. Wasserkl., 410 Mk., 1/1. 06 z. vm. Näh. part.

Rud. Hamnstraße 35,
ruh. Wohnl., wegzugsh. 4 heizb. Zim., Balk. u. Zub. sof. od. 1/4. 06 zu vermieten.

Glauchaerstrasse 2,

dicht an der Promenade, I. halbe Etage, 4 Zimmer, Küche m. Speisek., Bad u. Zubehörtoilett, an ruhige Mieter per 1/1. 06 od. später zu vermieten. Näheres daselbst bei Herrn Tümmler, III. Etage.

Königstrasse 58

herrschaftliche Mansardenwohnung, 4 Zim., Küche m. Speisek., Bad, an ruhige Mieter sofort od. später.

Kleine Wohnung, einzelne Stube sof. oder 1. Jan. zu verm. Jakobstr. 44, II. l.

Stube, K., K. sofort od. später zu verm., Preis 210 Mk. **Riedebargarstr. 3.**

Dessauerstrasse 5

I. u. II. Etage, besteh. a. 7 Zim., Bad u. reichl. Zubehör **zu vermieten.**

Alter Markt 16, 96 A, sofort

zu verm. Näh. **W. Krause** Brüderstr. 13.

Böllbergerweg 21

Mansardenwohnung, 2 Stuben, Kammer u. Küche an ruhige Mieter per 1/1. 06 zu verm. Nr. 210 M. Näh. bei b. Hrn. **Konnig**, 1 Tr.

Ludwig Wuchererstr. 1

Mansarden-Wohnung, 2 Stuben, **Kammer, Küche** per 1. 1. 06 **an ruhige Mieter zu vermieten.** Näheres daselbst bei Herrn **Koch**, Konditorei.

Lessingstrasse 25c

2 herrschaftliche Wohnungen sowie Wohnung für 225 **Mark im Seitenflügel sofort zu vermieten** durch **Oscar Knoche**, Gr. Steinstraße 63, II.

Wohnung zu verm., 135 Mk., sofort od. 1/4. 06 Mich. Wagnerstr. 50.

Advokatenweg 19

2 St., K., K. u. Zub. f. 255 Mk., 1 kl. Stube u. K. für 72 Mk. zu vermieten.

Wohnung, 2 Zim., 1 Kam., Küche u. Zub. 1/1. 06 zu verm. **Merseburgerstr. 6.**

Zwei aneinander liegende Zimmer zu vermieten. Offerten unter F. 2306 an die Expedition b. Blattes erbeten.

Neue Bernhardstr. 3 heizb. Zim., Küche u. Zub., Gas, Wasserklosett, 340 Mk., 1/1. 06 z. v. Zu erfr. **Thomasiusstr. 17, II.**

Fortzugsh. schöne freundl. Wohnung, St., Kam., Küche, Korr., 63 Tlr., 1/1. 06 zu vermieten **Krukenbergstraße 8.**

Kl. Wohnung für 2 einz. Leute p. 1. Jan. zu beziehen **Gommergasse 5.**

Freundl. Wohn., 250—370 Mk., 1/1. 06 zu vermieten Kreuzschiedenstr. 16, I.

Wohnung 1/1. 06 zu verm., 180 Mark **Eichendorffstraße 22.**

3 heizb. Zim., Küche u. Zub., Gas, Wasserkl., 255 Mk., 1/1. 06 z. vm. Thomasiusstr. 17, I. l.

Wohn., St., K. u. K., 270 Mk., sof. od. 1. Jan. 06 z. vm. Zu erfr. Seitenstl. II. Buchererstr. 12.

Wegzugsh. Stube, Kam., Küche u. Zub. sof. od. spät. z. verm. Eichendorffstr. 9.

Stube, Kam., Küche u. Zub., 48 Tlr., 1. Jan. 06 z. vm. **Kl. Wallstr. 8, I.**

Stube sof. od. später zu verm. Steg 19.

Wohn., 42 Tlr. sof. zu verm. Ritterstr. 13.

Stube sofort zu verm. Jakobstr. 44, II l.

Frdl. Wohnung, 3 Stuben, Kam., Küche u. Zubehör sofort od. 1. Jan. 06 zu vermieten **Sophienstraße 40.**

Kleine Wohnung,

Stube u. Kam., 108 Mk., sof. od. 1. Jan. an einz. Leute zu vermieten **Alter Markt 20.**

Frdl. Wohnung, 220 Mk., 1/1. 06 zu vermieten **Adolfstraße 7, I.**

Freundliche Wohnung, 2 Stuben, Kam., Küche u. Korr., II. Et. an ruh. Leute zu verm. (bis-avis Zoolog. Garten) **Seebenerstraße 14.**

Diemitz, Breitestraße 8 wegzugsh. Wohnung per 1. Jan. z. vm.

Zwingerstrasse 29

Stube u. Küche an einz. Leute sofort oder 1. Januar 1906 zu vermieten.

St. u. K., 100 Mk., per **sofort** an einz. Leute zu verm. **Gr. Märkerstraße 17.**

2 Wohnungen 3 Z., 2 K. u. Zubehör, Gartenbenutzung, sofort oder später zu vermieten, Preis 525 Mk. **Riemerstraße 23.**

Zwingerstraße 29
Wohnung zu vermieten, Hinterh.

Kleinere Wohn., best. aus Stube, Kammer, Küche u. Zubeh. für 240 Mk. sofort zu vermieten **Trittstr. 22, I.**

Möblierte Zimmer.

Frdl. möbl. Zim. sof. zu verm. Zu erfr. bei **Eckardt**, Gr. Klausstr. 38, Eg. Kl. Klausstr.

Frdl. mobl. Zimmer m. Schreibtisch u. Kabinett zu verm. Augustastr. 9. I.

Möbl. Wohnung sofort zu vermieten. Zu erfragen **Goethestr. 26** im Restaur. Daselbst ist eine **leere Stube** zu verm.

1. Januar **gut möblierte Wohnung** von 2 event. 3 Zimmern zu vermieten **An der Universität 6, II.**

Kl. mobl. Stube, Bd. 2 Mk., zu vermieten **Zwingerstraße 24, pt. l.**

Schön möbl. gr. **Zimmer** zu vermieten **Bergstraße 6, II l.**

Gut mobl. Zimmer bei anst. Witwe zu verm. **Parkstraße 23**, III l.

Fein möbl. Zimmer zu vermieten **Gr. Märkerstraße 21, I.**

Gut möbl. Zimmer zu vermieten **Gr. Wallstraße 29, I.**

Mobl. Zimmer ev. m. Pens. z. verm. Neue Promenade 14, III, b. Leipz. Turm.

Gut mobl. Zimmer sofort zu vermieten **Zwingergasse 21, I r.**

Mobl. Zimmer, 8 u. 12 Mk. monat., sofort **Schülershof 10.**

Gut mobl. Zim. m. Bel. Ofen, Gas u. Bad, m. u. ohne Pens., sof. z. vm. Göbenstr. 24, I.

Mobl. Zimmer zu verm. Fürstenstal 9 pt.

Möbl. Zim. sof. zu verm. Gr. Steinstr. 61.

Neat. mobl. Zim., **ev. Pens.**, Marienstr. 6, II. r.

Gut möbliertes Zimmer sof. zu vermieten **Harz 25, II. r.**

Frdl. mobl. Zimmer m. gut. Pens. **zu verm. Sternstr. 11, II.**

Freundl. Schlafstelle frei Taubenstr. 28, I r.

Schlafst. sof. od. später frei Steinweg 51, I.

Anst. Schlafst. Schmerstr. 23 III, Eg. Becker v. h. 5

Frdl. saub. Schlafst. r. Gr. Brauhausstr. 7, II r.

Anständ. Schlafstelle an 1 od. 2 Hrn. zu verm. **Schillerstraße 37.** III rechts.

Schlafstelle f. Mädch. off. Breitestr. 31, I.

Schlafstelle zu verm. Merseburgerstr. 163, II.

Frdl. Schlafst. zu verm. Wedelstr. 7, III r.

Anst. Schlafst. f. Hrn. od. Dame Mühlberg 2, I.

Möbl. Schlafst. z. vm., ev. Eg. Marihafstr. 7, I.

Heubaare Schlafstelle Liebenauerstr. 12, II r.

Anst. Schlafstelle offen Brunnswarte 33, I.

Frdl. Schlafstelle zu verm. Marihafstr. 8.

Frdl. Schlafst. i. Eg. Gr. Brauhausstr. 21, III.

Läden & Magazine.

Grosser neuer Laden,

mit oder ohne **Wohnung**, sofort od. spät. zu beziehen **Merseburg**, obere Breitestraße 22.

Hedwigstr. 1 sof. od. spät. **zu verm.** Bier-Kellereien, Lagerräume, Eis-Keller m. Wohn. u. Hausm.-Arb., Wohn. v. 130—300 Mk. Meld. 1—3 l. Et.

Laden **Leipzigerstr. 85** sofort zu vermieten.

Kl. Märkerstr. 3

Pferdestall mit Heuboden und großem Tageskeller, 220 Mk., sofort zu vermieten durch Oskar Knoche, Gr. Steinstr. 63, II.

Große helle **Werkstatt** od. als Niederlage zu. Ztr 1/1. 06 zu verm. **Grafenweg 8.** Näheres **Anhaltstraße 4.**

Grosser Laden

mit 2 Schaufenstern, gute Lager- u. Kellerräume, in bester Geschäftslage der Gr. Ulrichstraße per 1. April event. früher preiswert zu vermieten. Offerten unter N. 2333 an die Exped. b. Blattes erbeten.

Freundl. Restaurant Straßenecke in Halle gelegen, ist besonderer Umstände halb. sofort od. 1/1. 06 zu verpachten. Zur Uebernahme genügen schon 900 Mk. Nur Selbstreflektanten wollen ihre wert. Offerten unter G. 2287 in d. Exped. b. Blattes niederleg.

Mietgesuche.

Restauration,

welche nachweislich existenzfähig ist, brauerei frei bevorzugt, **suche 1. Januar zu pachten.** Kapital vorhanden. Zwischenhändler durchaus zwecklos. Offert. unt. **B. p. 3423 an Rud. Mosse, Halle a. S.**

Hiesige große Brauerei sucht

leere Räume,

welche sich zur **Restauration** eignen. Offerten unter **B. r. 3424 an Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Gesucht per sofort Wohnung zu Mk. 600—800. Offerten mit genauen Angaben unter A. 2241 an die Exped. b. Bl.

Grössere Werkstatträume, Nähe des elektrischen Kabels, zu ruhigem Betriebe per bald oder später **gesucht.** Offerten mit Größe und Preis unt. K. 2210 an die Expedition dieses Blattes.

Mobl. Zimmer, mit od. ohne Pension, in der Nähe der Hermannstraße gesucht. Offerten mit Preisangabe unter L. 2311 an d. Exped. d. Blattes erbeten.

Sofort in der Nähe von Halle auf dem Lande für e. jungen Herrn **Pension gesucht,** wo er sich i. d. Landwirtschaft pflegen kann. Einige Vormittage hört derselbe die Vorträge in der Universität. Offerten erbeten **postlagernd Dessau** unter **„M“.**

Eleg. mobl. Zimmer (womögl. m. Kab.) Krukenberg- oder Meckestr. f. j. Dame zur einzigen Tage gesucht. Offerten u. C. 2283 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Zwei mobl. Zimmer nebeneinander von 2 Herren gesucht nördlich der Ludwig Wuchererstraße. Offerten u. E. 2305 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Junge Leute suchen 1/4. 1906 **Wohnung** (bis 60 Tlr.) im Südviertel. Offerten u. G. 2307 a. d. Exped. d. Bl. erbeten

Zum 1. Januar oder Februar **helles Parterre- oder 1. Et.-Zimmer** für Musterlager im Mittelpunkt sowie ein trockener Raum als **Niederlage** für Tapeten 2c. **gesucht.** Schriftliche Offerten erbeten an **H. Sommer, Dölau.**

Kinderlose Ehelente (Beamt.)). **Wohnung,** 4 Zimmer u. Zub., Nordviertel. Off. m. Preisangabe u. F. 2275 an die Exped. d. Bl.

Freundl. möbl. 2 fenstr. Zimmer,

part. oder 1. Etg., Nähe Geiststr., von Fräulein (verlobt) gesucht. Off. m. Preis unter C. 2305 an die Exped. d. Bl.

Junge Dame sucht **mobl. Zimmer.** Offerten u. G. 2267 an die Exped. d. Bl.

Gut mobl. ungeniertes Zimmer

(möglichst mit separat. Eingang) wird per sofort von einem Herrn in der Nähe des Leipziger Turmes gesucht. Offerten mit Preis- und näheren Angaben u. H. 2268 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Eine **Part.-Wohnung m. II. Stallung** im Nordviertel gesucht. Offerten unter O. 2294 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Möblierte Wohnung von 2 größeren oder 3 kleineren Zimmern sofort zu miethen **gesucht.** Offerten m. Preisangabe unter F. 2286 an die Exp. d. Bl.

Wohnung, Zimmer u. Küche per sofort **in mieten gesucht.** Offerten mit Preis befördern **Daube & Co.**, Gr. Steinstr. 11 unter **D. C. 79.**

Herr sucht ein **möbliertes Zimmer** in der Nähe des **Chemischen Instituts.** Offerten unter Z. 2260 an die Expedition d. Blattes erbeten.

Junge Leute suchen 1. 1. 1906 St., K., K. zu mieten. Offerten mit Preis unter L. 2331 an die Exped. d. Bl.

Zum 1. April 1906 suche **freundliche Wohnung**, 400 Mk., **nur Nordviertel.** Offerten m. Angabe der Räume unter A. 2281 an die Exped. d. Blattes erbeten.

Kelle Bureau-Räume,

aus 5—6 Zimmern bestehend, der 1. Januar 1906 oder früher zu mieten gesucht. Gefl. Offerten unter W. 48 an die Exped. dieses Blattes erbeten.

Junger Kaufmann sucht **mobl. Zimmer** i. Südv. Off. m. Preis u. B. 2289 a. d. Exp. d. Bl.

Zu verkaufen.

Backmulden Gr. Märkerstr. 23.

Butterformen Gr. Märkerstr. 23.

Herrschaftl. Wohnhaus, beste Lage, preiswert zu verkaufen. Näheres **Goethestraße 42**, pt.

Reitpferd, sicher, völlig zugeritten, Umstände halber preiswert zu verkaufen. Anfrage: **W. G.**, Wittenbergplatz 2.

Gesund., kräft. zugl. **Pony** einspänn. Federrollwagen zu verkaufen **Zöberitz Nr. 26a.**

Verkaufe mein **Grundstück** in der Nähe von Halle, bestehend aus fünf vermietbaren Wohnungen, großem Hofraum, Pferdestall, gr. Keller u. allem Zubehör, zu jedem Untern. pass. Reflektanten können sich mit mir in Verbind. setzen. **Carl Dahlheim**, Halle, Büschdorferstr. 9.

Verkäufl. Grundstücke Halle a. S.

	□m	Mieten	Hypothek
Zentrum	500	7000	80 000
„	300	3000	35 000
Nordviertel	355	2500	35 000
„	261	1700	25 000

Letztere beiden mit **Werkst. u. Hintergeb.** Näh. b. b. Bel. **C. 9565 a. Haasenstein & Vogler**, A.-G., Schmeerstr. 20.

Partie eleg. **Herrenanzüge** v. 12 M., gefüt. **Winterjoppen** v. 5.50 M. (nur Gelegenheit).

Uhren, Ketten, Musikwerke.

Reelle neue Schuhwaren. Gutesch. **Herren-, Damen- u. Kinder-Garderobe** spottbillig zu verkaufen. **Max Grapentin**, Mittelmacke 6.

Nähmaschinen,

beste deutsche Fabrikate, verk. konkurrenzlos **F. Kleinau, Bernburgerstr. 9.**

Kanarienhähne, gute Schläger, zu vk. Wilhelmstr. 7, Gartenhaus II.

1 fast neues Pianino (Feurich), 1 gr. Aquarium, 1 zweisitz. Vierapparat billig zu verkaufen **Blücherstraße 15, I.**

Grosse Auswahl

v. Möbeln, Spiegeln u. Polsterwaren soll zu ganz billigen Preisen ausverkauft werden. Auch Teilzahlung gestattet.

Fr. Noack Nachf.,
Alter Markt 18, I.

Billig! Möbel! Billig! Kleiderkästen v. 26 M. an, Vertikows 36 M., Schreibtische v. 34 M. an, Stühle, Tische, Bettstellen mit Matr., Sofas in allen Preislagen zu verkaufen. **K. Bieler**, Albrechtstr. 39.

2 Blüthner-Pianinos, wenig gespielt, sehr preiswert verkäuflich. **B. Döll, Gr. Ulrichstraße 33.**

300 fast neue, warm gefütterte **Schafpelzmäntel** und -Pelze, -Kragen, Militär-, Beamten- und Zivilmäntel, Winterjopp., Winterüberz., neue u. gebr. sf. Herrenkleid. jed. Art, Arbeiterjacken, Schuhwerk, Fußsteifen, Holzschuhe, soll alles bis 1. Januar spottbillig ausverkauft werden. **Schleich, Alter Markt 34.**

Neu! Möbel, Gebr.! Sekretäre, Vertikows, Spiegel mit Schrank, Trumeaux in Birke oder Nußbaum, Herrenschreibtische, Waschtische mit und ohne Marmorplatte, Nußbaum-Etzett mit Marmorplatte, Sofas, Diwans, Bettstellen mit Matr., Plüschgarnitur, Stegtische, Stühle, Regulator, gr. Warenschränke mit Schiebetüren verkauft billig **Fr. Schrioth, Kl. Ulrichstr. 34.** Transport frei.

Hausverkauf.

Das Hausgrundstück Logistr. 14/15 in **Zeitz** mit großen Wohn- u. Nebengebäuden, großem Hofraum, Torein- fahrt, Stallungen, guten Mietserträgen, große Kundschaft, in welchem seit langen Jahren Fuhrwerk betrieben wird, welches sich seiner vorzüglichen Lage wegen auch zu jedem andern Geschäft eignet, soll altershalber verkauft werden. Zu erfragen Halle-S., Triftstr. 26, Laden.

Das Hausgrundstück

Lafontainestr. 12,

enthaltend **2 herrsch. Wohnungen** (je 6 Zimmer u. Zub., Garten, Bad), **Mansarden- und Hausmannswohnung, Garten, ist preiswert zu verkaufen.** Näheres in der Kanzlei des **Justizrat Föhring**, Kl. Steinstraße 8.

Sofa 24 M., Küchenschr. 14 u. 16 M. Stühle, Kleiderschr. 12-14 M., Wasch-, Steg- u. a. Tische, Bettst. m Matr. 10 u. 26 M., Kommod. 13 u. 16 M., Koffer, Federbetten 3, v. **Böttcherstr. 12, I.**

Mein am Güterbahnhof belegenes

Grundstück

mit Anschlußgleis ist zu verkaufen, evtl. auch im ganzen oder geteilt zu verpachten. Dasselbe eignet sich für jeden gewerblichen Zweck. Offerten unter **B. t. 3281 an Rudolf Mosse, Halle S.**

Extra billiger

Möbel-

Verkauf in nur neuer, gediegener Ausführung.

Neue Plüschsofas 55 Mark, Kleiderschränke, 2tür., 28 Mk., Spiegel-Vertikows 45 M., Sofatische 8½ M., gr. Spiegel 10 M., Muschelbettstellen mit Matratz. 25 Mk., Waschstühle 5 Mk., Schreibtische 14 Mark, Buffets, Plüsch-Garnituren, Kommoden, Trumeaux, Küchenmöbel 2c.

staunend billig.

Ansicht ohne Kaufzwang gern gestattet.

S. Rosenberg,
Geiststr. 21, 1 Treppe.

Ein Sofa, ein Kleiderschrank u. Küchenschrank billig zu vk. **Gr. Wallstr. 1, I.**

Leere Kisten zu verk. Alter Fischkeller, **Leipzigerstr. 20.**

Umzugshalber 1 Badewanne mit kl. Ofen b. z. v. Hermannstr. 33, I. Besicht. vorm.

Gut erhaltener Puppenwagen billig zu verkaufen Geiststr. 57, II.

Ein gut **erhaltenes** Peitzbaren billig zu verkaufen Jägergasse 1, Hof.

2 gr. Puppen, versch. g. erh. Spielsach. u. Märchenbüch. b. z. v. Friedrichsplatz 3, p.

Regal (f. Destillat. oder Materialwaren) billig zu verk. Geiststraße 24.

1 Nußb.-Herrenschreibtisch, 1 Garm. Kronleucht., 2 Brühsäffer u. Wanne zu verkaufen Luckengasse 1, 1 Tr.

Gut erh. Brotwagen zu verkaufen. Zu erfr. **Schmeerstr. 20**, I.

Ca. 10 Centner **Schweinemastfutter** zu vk. Zu erfr. **Schmeerstr. 20**, I.

Alte ausgespielte Geige preiswert zu verk.; desgl. **Dreivierteltgeige** für Anf. Krukenbergstr. 17, pt.

Für Buchbinder! Versch. Hannovergoldenwerkzeug u. eine Holztafel, 185×100 cm billig zu verk. Gr. Wallstr. 39, II.

Ein gut erh. halbverd. einspänn. Kutschwagen m. Patentachsen u. n. Laternen ist für jed. annehmb. Preis zu verk. **F. Rüpreich**, Cönnern a. S.

Fortzugshalber gebrauchtes Sofa, Lehnstuhl und Chaiselongue billig zu verkaufen Zeuferstr. 6, II. r.

1 Posten Riemenleder, passend für Filzpantoffelmacher, billig zu verkaufen. **Wilh. Mühling**, Mauselbergstr. 7.

Ein Plüschdiwan, Kleiderstreichr, Vertikow, 4 Stühle, Bettstelle und Matratze, alles wenig gebraucht, billig zu verkaufen Alter Markt 18, I. l.

1 Hannov. Fuchswallach, flott im Gespann und zugfest, zu verkaufen Eichendorffstr. 28.

Puppenkleider,

sowie Puppenstube, -Küche und kleiner Kinderstuhl mit Einrichtung billig zu verkaufen **Königstraße 55, III.**

Riesen-Grammophon mit 20 Platten, 10 Pf.-Emmerl, Schallkrichter ist 1 Meter 35 Centim. groß, **sofort** billig zu verkaufen. **Müller, Richard Wagnerstr. 11.**

Bäckerei, Zentrum Leipzigs, 40 Pressen, 1 Schuß Brot täglich, für 2000 Mark zu verkaufen. Näheres **O. Hockor**, Leipzig, Tauchaerstr. 21.

Goldgrube. Hausgrundstück m. Gastwirtschaft, Laden, Branntwein-, Holz- und Kohlenhandlung billig zu verkaufen. **G. Schatz**, Krukenbergstr. 25, II.

Plüschgarnitur

(Gelegenheitskauf), wenig gebr., in heiter Ausführung, großer Spiegel mit Konsole, Spiegel, Vertikow, Tisch, vier Stühle spottbillig zu verkaufen Geiststr. 21, 2 Treppen.

Baustelle,

ca. 200 Q.-Met. groß, im Ostviertel, **sehr günstig gelegen, billig zu verkaufen.** Off. unter E. 2285 an die Exped. d. Bl.

Billig zu verkaufen:

Plüschdiwan, Stegtisch, Spiegel m. Schränkchen, Vertikow Kleiderstreichr, Stühle, zwei Betrst. mit Matr., sauberes Gebett Federbetten, Küchenschrank und -Tisch, bessere Zimmeruhr, all. nur wen. gebr. **Horn 14, p.**

Größere Kochmaschine für **Kuchen**, zwei schöne große Säulen in vk. **Erdbel 11, pt.**

Kleiderschr., Vertikow, Plüschsofa, Tisch, Leuchter, 2 Muschelbettst., Matr., Chaiselongue, Waschtisch mit Marmorpl. b. z. v. Böttcherstr. 11, III.

Tafelform. **Klavier** u. Damm. Schule, pass. f. Leruh., b. z. v. Rannischestr. 3, II l.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19051129020/fragment/page=0002

Grundst.-Verk.

Ein in Sangerhausen in bester Geschäftslage an 2 Straßen gelegenes Hausgrundstück von 22 ar Flächeninhalt, mit Saal, Bühneneinrichtung, gedeckter Kegelbahn u. s. w., in dem bisher Gastwirtschaft und Restauration betrieben wurde, das sich aber auch zu jedem anderen geschäftlichen oder gewerblichen Betriebe eignet, ist preiswert u. unter günst. Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Auskunft erteilt der Rechtsanwalt und Notar **Friedrich** in Sangerhausen.

Restaurant-Verkauf
(nicht für Brauereien).
Restaurant u. Gartenlokal m. groß. Stallungen u. Terrain zum Saaiban in unmittelbarer Nähe von Halle, Ort von ca. 1800 Einwohnern, unt. günst. Bedingungen sof. zu verk. Anfr. unt. U. t. 3447 an **Rud. Mosse, Halle S.**

Nähmasch. 15 Mk., gutes Fahrrad, Freilauf u. Rückertritt., z. o. **Pfeffer**, Pfälzerstr. 11.

Bettstelle mit Matratze zu verkaufen Kruse-Chausseestraße 28, S.

80 Stück junge Hühner (Rücken) zu verkaufen Luckenmasse 1, II.

Transport-Dreirad,
ganz neu, nur einmal gefahren, besonderer Umstände halber billig zu verk. Näheres **Ann.-Exped.**

Gründler, Marienstrasse 5.

Gr. Hundehütte zu verk. Wilhelmstr. 48.

Gr. Puppenzwillingswagen z. vk. Wilhelmstr. 2.

Feine Plüschgarnitur für 125 Mk., Geschenk, Kulissentisch (4 Einlagen), Kronleuchter, 6 Lichter b. z. v. Pfälzerstr. 11, III.

Kl. Hund (Foxterrier) z. vk. Mittelstr. 13.

Deutzer Benzin-Motor,
Ziehtrieb, in gutem Zustande, wegen Einrichtung elektrischen Betriebs zu verkaufen **Schkeuditzer Wochenblatt.**

Sehr hübschen kleinen **Hund** verkauft **Lange**, Bernhardstr. 29, II.

Herren-Ulster, 5 Mk., D.-Jacket u. Mant., 2 feld. Blusen, mittel, z. verk. Kurallee 4.

Ein Gig
mit Verdeck, sehr gut erhalten, billig zu verkaufen. Offerten unter Z. 2240 an Exped. des „General-Anzeiger" erbeten.

Rübenkraut,
gelbe Pferdemöhren, rote Speisemöhren billig zu verkaufen Pfännerhöhe 70.

Damenuhr, gold., m. l. Kette, t. 18 Mk. zu vk. Rannischestr. 22, I.

Abbruch!!!
Mauerstraße 5
sind bill. zu vk. 70 St. 6- u. 4-Füllungstüren mit Futter u. Beschlag, 96×210 groß, Bretter, 80 St. Balken, 8 Meter lang.

Brennholz billig.

Sorgenfreie Existenz!
Flottes Viktualiengeschäft m. Hauschl. u. viel Flaschenbier, weg. Todesf. sof. f. 900 M. z. übern. Schöne Ladeneinr., kompl. Warenbest., schöne Wohn., b. Miete. Off. u. F. 2326 a. d. Exp. b. Bl.

Schönes Geb.-Bett m. 16 M. a. d. Nessinastr. 9, I.

Fettfeichen zu verk Schützenstr. 3.

Schmiedeeiserner
Heizungskessel,
8,5 qm Heizfläche, für Zentralheizung 2c., preiswert zu verkaufen. Offerten unter **U. b. 3452 an Rud. Mosse, Halle a. S.**

2 gute, alte Geigen
preiswert zu verkaufen.
P. Wolf, Geigenbauer,
Spiegelstraße 1.

Gutgehendes Viktualien-Geschäft
mit Hausschlachten, Schweinemast- und Kohlenhandel vorzugshalber sofort zu verkaufen. Off. u. M. 2332 a. d. Exp. b. Bl.

Budenlampe zu verkaufen Trödel 20.

Meerschweinchen zu verk. **Roth**, Wolfstr. 22, II.

Geige zu verkaufen Merseburgerstr. 11 l. r.

Rundschiff.-Nähmaschine,
neu, vorzüglich nähend, für 68 Mark zu verkaufen Schmeerstr. 2, I.

Starker einsp. Göpel
zu verkaufen. „Gasthof zur Casseler Bahn", Teutschenthal. Bahnhof.

Guterhaltener Kinderwagen
billig zu verkaufen Glaucharstr. 57.

Pony und Feder-Tafelwagen zu verk. Bitterfeldstraße 32.

Schöner Küchenschrank billig zu verk. Sternstr. 4, H. II.

Bertikow, Nußb., Kleiderschrank, Bettstelle sehr bill. zu verk. Ludw. Wachlerstr. 19, III. l.

Ital. Zucht-Hahn billig zu verkaufen Gr. Märkerstr. 17.

6 jähr. schweres Pferd
zu verkaufen Wurp Nr. 8.

Fast neues Sofa billig zu verkaufen Friedrichstr. 12, Sout.

Singer-Nähmaschine
neu, für 46 Mk. zu verk. Schmeerstr. 2, I.

Wo kauft man die besten
Puppen und Spielwaren
und wo hat man die grösste Auswahl?

C. F. Ritter, G. m. b. H., Halle S., Leipzigerstr. 89, 90, 91

führt nur erstklassige Fabrikate
ist das älteste und bekannteste Spielwarengeschäft Halle's (gegründet 1859)
hat jeden Gegenstand mit Zahlen ausgezeichnet
hat freundliche und aufmerksame Bedienung
versendet reich illustrierten Katalog gratis und franko
hat eigene Puppen-Reparatur-Werkstatt
ist Mitglied des Vereins deutscher Spielwarenhändler
ist dadurch imstande, billiger einzukaufen und seiner geehrten Kundschaft grössere Vorteile zu bieten
übernimmt den Versand unter Garantie guter Verpackung
ladet zur Besichtigung der grossen Weihnachts-Ausstellung parterre, I. u. II. Etage höfl. ein.

C. F. Ritter, G. m. b. H., Halle S., Leipzigerstr. 89, 90, 91.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Mehrere hochtragende und neumilchende **Kühe mit Kälbern** zu verkaufen **Schlettau Nr. 34.**

Bettstelle mit guter Federmatratze, ganz neu, sehr billig zu verk. Ulmanstr. 8, pt. r.

Guterh. Soldatenmantel zu verkaufen. Näheres Mühlgraben 4, I.

1 Posten **alte Schiefer** sind zu verkaufen. Zu erfragen Merseburgerstr. 159, i. Laden.

Baustelle
mit Baugeld abzugeben. Offerten unter S. 2336 an die Exped. d. Ztg.

Nähmaschine, s. neu, Ringsch., b. zu verk. **Leisegasse 1, I.**

ff. gew. **Frack** s. t. Figur zu verk. **Gr. Märkerstr. 21, I.**

Zu kaufen gesucht.

Kaufe zu höchsten Preisen:
Gentr. Herren-, Damen- u. Kindergard., Militärtressetten, ganze Nachlasse in Möbeln, Betten, Wäsche, alt. Gold, Silber Musikw., Geigen, Altertüm., Pianinos, Pianolcheine, Fahrräder, Nähmaschinen sowie ganze Lager neuer Waren, auch Schuhwaren, neu u. gebraucht.
Renner, Schülerhof 1.

Ziegen-, Hasen-
sowie alle anderen Sorten Felle kauft **Joh. Bernhardt**, Kellnerstr. 4.

Ein klein. älteres Pferd zu kaufen gesucht. Off. mit Preisangabe an **Dulli**, Ostrau b. Stumsdorf.

Guterhalt. Herren-, Damen- und Kinder-Garderobe, Schuhwaren, Möbel, Bett., Gold- u. Silberw., Fahrr. kaufe z. höchst. Preisen. **Max Grapentin**, Mittelwache 6. Komme auch nach auswärts.

Höchste Preise zahlt für guterh. Jackett-an., Ueberz., Frack, Schuhw., alt. Gold u. Silb., Altert., Waffen, alte Geigen, Tromp., sow. Musikin. i. Art **Holmann**, Leipzigerstr. 27.

Zahle tatsächlich höchste Preise für gut **Herrenkleid., Möbel, Betten,** Schuhwerk, Fahrräder, Gold, Silber u. a. Sach. Best. erb. **Senkleich**, Alter Markt 34.

Kaufe Wohnhaus, wenn Hypothek im Zahlung genommen wird. Offerte m. näh. Ang. unt. F. 2186 a. d. Exped. d. Bl. erb.

Bäckerei
zu kaufen resp. zu pachten gesucht. Offerten unter D. 2304 an die Exped. dies. Bl.

Ein gebr. **großer Arbeitstisch, einige Regale** zu kaufen gesucht. Angebote unter M. 2272 an die Exp. dies. Bl.

Ein größerer Posten **Rot- u. Tokayerweinflaschen** zu kaufen gesucht. Offerten unter V. 2279 an die Exped. dies. Bl.

Gut erhalt. Pfeilerspiegel
(nußb.) zu kaufen gesucht. Off. mit Preis sub J. 2289 an die Exped. d. Bl.

Baustelle, bessere Lage, zu kaufen gesucht. Off. unt. V. 2299 an die Exped. dies. Bl.

Suche ein mittl. selbstspiel. **Musikwerk,** sowie eine **Tafelwage,** 3 Kilo Tragkraft, zu kaufen. Offerten unt. **A. B. 4527** postlag. **Körnern a. S.**

Bertikow, mahag., 2türig, dunkel, zu kaufen gesucht Meisstr. 41, part.

Kaufe Kanarienhähne
jeden Posten z. höchsten Preise den 30. Nov. u. 1. Dezbr. Gasthof „Stadt Leipzig", Halle S.
Josef Tischler.

Gebr., jedoch nur gut erhaltene **Theaterbühneneinrichtung** und ein gebr. Gaskandelaber, ca. 2 Meter hoch, mit Laterne, sof. zu kaufen ges. Off. unter T. 2277. an die Exp. d. Bl.

Gebr. Musikflügel,
für Saal, zu kaufen gesucht
Restaurant Burgstraße 53.

Dateibh ist eine gr. Kochmaschi. zu verk.

Einspänn. Rollwagen zu kaut. gesucht „Mansfeld-erhof", Mansfeldersr.

Das meine Geld
zahlt stets für ganze
Nachlasse von Möbeln,
Laden-, Kontor- und Restaurations-Einrichtungen sowie Geldschränke, Pianinos 2c.
Friedrich Peilcke,
Telephon 2450. Geiststr. 25.

Unterricht.

Tanz-Unterricht
erteile schnell u. sicher, ungeniert, **Walzer** in 1—2 Stunden.
Alb. Krüger,
Große Wallstraße 1.

Stenographie, Maschinenschreiben, Schönschrift, Buchführung, Lackschrift 2c. erlernen Damen und Herren staunend schnell, billig und gründlich bei
Robert Flockenhaus, Brüderstr. 11.
Einzelunterricht. Glänzende Erfolge. Beginn täglich. Stellennachweis.

Tanz-Unterricht erteilt ungenirt zu jeder Zeit schnell u. sicher **Ad. Fröbe**, L. Buchererstr. 46, p.

Einzelunterricht
für Herren und Damen in Schönschreiben, Rechnen, Korrespondenz, Buchführung Stenographie und Maschinenschreiben. Pension für Damen.
Franz Wehmer, Poliklinikstraße 1.

Kontoristen-Kurse
für Damen und Herren
zur vollständigen Ausbildung für das Kontor (Viertel-, Halbjahres- und Jahreskurse), sowie Tages-, Abend- und Sonntagskurse zur Ausbildung in Buchführung, Kontorarb., Stenographie, Maschinenschreiben, Lackschrift, Schönschrift, Sprachen 2c., sämtl. handelsw. Fächern, nehmen jetzt ihren Anfang. Näheres im Bureau der Anstalt oder durch Prospekte. Pension.

Bücherrevisor Carl Gieseguth's Handelslehranstalt,
Halle a. S., Sternstraße 7.
Stellennachweis. Sicher, schnelle Erfolge.

Solider älterer **Student** findet für tägl. 1 Std. Beaufsichtigung bei Arbeiten dreier Kinder Halbpension (Wohnung, Kaffee, Mittagessen) zum 1.12. eventuell später. Offerten unter G. G. postlagernd.

Geprüfte wissenschaftl. **Lehrerin** erteilt **Nachhilfe-Unterricht.**
Anfragen u. N. 2273 an die Exped. d. Bl.

Einzige Handarbeitsschülerinnen werd. noch angenommen Königstraße 26, III l.

Stud. phil. erteilt gründliche **Nachhilfe** in Französisch, Englisch, Mathematik. Beste Empfehlungen. Std. 75 Pfg. Anbote u. U. 2318 an die Exped. d. Bl.

— Tanzunterricht gratis —
(nur für anst. j. Leute)
findet jeden Dienstag und Donnerstag im **„Bellevue"**, statt.

Kapitalien.

6 — 8000 Mark
auf sicheren Hypothekenbrief sofort gesucht. Auf Wunsch wird auch Vorrecht eingeräumt. Off. unter F. 2206 an die Exped. d. Bl.

Wer Geld wirklich reell a. Schuldsch., Wechsel, Hypoth., Policen, Möbel, Erbsch., Kaut. 2c. aufnehmen will, schreibe nur an **K. Schweizer, Velburg 140** (Bayern). K. Vorschuß. Keine Auskunftsspesen.

Geld sofort zu 4, 4¼ und 5% an jeden einzelnen jeder Höhe auf Schuldschein, Wechsel, Lebensversicher., Hypothek, Erbschaft auch Ratenabzahlung.
Fr. Löllhöfel, Berlin, Flottwellstr. 5.

Geld gibt Sie bisgeber reellen Leuten event. ohne Bürgen. Ratenweise Rückzahl. Direktor **Kubernuss, Berlin 167**, Steinmetzstraße 50.

Wer Geld braucht,
schreibe sofort an **Koletschke, Berlin O. 17,** Langestr. 19. Auch ratenweise Rückzahlung.

40 000 Mk. 1. Jan. 1906 auszuleihen. Off. nur von Selbstleihern unt. K. 2190 an die Exped. des Blattes erbeten.

Geld gibt diskret, eventl. ohne Bürgschaft. Rückzahlung nach Uebereinkunft. **Haacke, Berlin N.W. 6,** Albrechtstraße 11. — Viele Dankschreiben.

32 000 Mark
auf gute erste Hypothek zu 4% auszuleihen per 1/1. 06. Agenten verbeten. Offerten unter S. 2276 an die Exped. d. Bl.

21 000 Mark 1. Hypothek
auf hiesiges Grundstück zu leihen gesucht. Off. u. P. 2295 an die Exped. d. Bl.

6000 Mk. 1. Hyp. v. pünktl. Zinszahler auf kleil. Stadtgrundstück zu leihen gesucht. Off. u. S. 2296 an die Exped. d. Bl.

80—85 000 Mark
erste Hypothek zum 1.4. 06 gesucht. Off. u. M. 2292 an die Exped. d. Bl. erbeten.

7000 Mark
gute II. Hypothek sofort oder später gesucht. Off. u. L. 2291 an die Exped. d. Bl. erbeten.

10—12 000 Mark II. Hyp. v. pünktl. Zinszahler auf Edgrundstück zu leihen gesucht. Off. u. U. 2298 an die Exped. d. Bl.

Darlehen beschafft streng reell **R. Stollberg**, Gr. Ulrichstr. 19, I.

Wer borgt Familie **400 Mk.** auf Kaution zu 5% Zins, gen. ratenw. Rückzahl.? Off. u. O. 2274 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Junge anständige Witwe bittet um ein **Darlehn** gegen Sicherheit. Offerten unter U. 2278 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Anst. j. Leute bitten um **100 Mk.** geg. gute Sicherheit. Off. u. H. 2288 an d. Exp. d. Bl.

Geschäftsfrau (Witwe) bittet um ein Darlehn von **100 Mark.** — Off. unter S. 2316 an die Expedition d. Bl.

3000 Mk. u. 5000 Mk.
zur ersten Hypothek möglichst sofort gesucht. Offerten unter **E. 10037** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Schmeerstraße 20, 1.**

7—8000 Mark
sicere II. Hypothek, innerhalb der Feuertaxe, von pünktl. Zinszahler gesucht. Off. unter **B. r. 3340** an **Rudolf Mosse, Halle.**

150—200 Mark Darlehn geg. Mob.-Verpfdg. per sofort von Privat. s. gesucht. Off. unter D. 2324 an die Exped d. Bl.

Verloren

Sonnabend im Konzert in d. Kaiserfälen **schwarzer Spazierstock** mit **silbernem Griff** verloren. Gravierung: Triesta, 1905 und Monogramm W. K. Gegen Belohnung abzugeben Große Ulrichstraße 9, III.

Seid. **Bluse** Dienstag abend Ulrichstr. verl. Geg. gute Bel. abzug. Hermannstr. 14, I.

Zu der Heide **Uhr** verloren. Geg. Belohn. abzugeben bei **Böger**, Neu-Ebion.

Paar Damen perl. 06. Bel. ab. Jahnstr. 63, p. r.

Eine **Boa** (Biberteil) verloren von der Station Dieskau bis Canena. Gegen Belohnung abzugeben in der Filiale des „General-Anzeiger" in **Canena.**

Gefunden

D.-Uhr gefunden. Abzuh. Angerweg 11, p.

Großer schottischer **Schäferhund,** schwarzweiß gefleckt, mit braunem Kopf, zugelaufen. Geg. Erstatt. der Insertionsgeb. u. Futterkosten abzuholen Dessauerstr. 15, Jäntsch.

Diverse

Weihnachts-Ueberraschung.
Wollen Sie Ihrem Manne oder Sohne zu Weihnachten einen
Paletot oder **Anzug** ohne Mass,
wegen vorgerückter Saison, um mein Lager zu räumen, zu
staunend billigen Preisen.
25% billiger
als bisher, unter Garantie tadellosen Sitzes, bescheren, so ist nur ein passendes Kleidungsstück erforderlich.
Moritz Rosenthal,
Leipzigerstr. 17.

Zimmer-Gymnastik

Schaukeln 2.25 1.95
Trapez 1.95 95 Pf.
Ringe Paar 2.95 2.25
Turnapparat komplett 4.95 3.85
Hamburger Engros-Lager
Leopold Nussbaum,
Gr. Ulrichstr. 60/61.

Kaviar:
Prima Ural-Kaviar a Pfd. 7.50 Mk., in ¼-Pfd.-Dose 1.90, ½-Pfd.-Dose 3.75 M.
ff. Astrach. Stör-Kaviar a Pfd. 10 Mk., in ¼-Pfd.-Dose 2.50, ½-Pfd.-Dose 5 Mk.
Hochfeiner **Malossol-Kaviar** in hellgrauperlend. milder Qualität Pfd. 12 u. 14 Mk.
Feinster geräuch. **Lachs** in Stücken a Pfd. 1.20 Mk.
Oel-Sardinen p. Dose 40, 50, 60, 75, 1.00 Mk. 2c.
Riesen-Neunaugen i. Dosen 4, 6, 10, 15 u. 30 Stück, sehr preiswert.
Fette geräucherte **Spick-Aale** a Pfd. 1.40, 1.60 1.80 Mk. 2c.
Ia. Pommersche Gänsebrüste Pfd. 2 Mk.,
in Grempler. v. 1 Pfd. bis 2 Pfd. sortiert.
Aal i. Gelee, Hering i. Gelee, Delikatessheringe, Schwed. Gabelbissen, Appetit-Süd, Anchovis-Paste, Sardellen, Aalbricken, Krebs-Konserven zu sehr niedrigen Preisen.
Kronen-Hummer, Qualität extra, ¼ Dose 2 Mk., ½ Dose 1.10 Mk.
Nordsee-Krabben in Dosen a 45, 80 u. 1.50 Mk.
H. Rick Nchflgr.,
Gr. Ulrichstr. 39. Telephon 2307.

Unterhaltungsspiele
Stop sehr interessant
Stop Stück 98 75 **45** Pf.
Rund um Bum Stück 75 Pf.
Hamburger Engros-Lager
Leopold Nussbaum,
Gr. Ulrichstr. 60/61.

Für
Schuhwarenhändler
empfehle mein großes Lager in
Filzschuhen u. Pantoffeln
zu außerordentlich billigen Engrospreisen.
H. Elkan,
Kaufhaus Halle a. S.,
Leipzigerstraße 87.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19051129020/fragment/page=0003

Weihnachts-Ausverkauf

bis Sonntag den 3. Dezember.

Ganz besonders im Preise zurückgesetzt:

Schwarze Kostüm-Seide, Reine Seide Meter von 1,50 Mk. an.

Blusen-Sammete, Meter von 75 Pfg. an.

Blusen-Seide, Meter von 1 Mk. an.

Schwarze Seiden-Reste für Blusen und Schürzen. Sammet-Reste für Pompadours.

Seidenhaus Georg Schwarzzenberger, Grosse Steinstrasse 88.

Korpulenz.

Noch bis **Weihnachten** können Sie wieder schlank und elegant werden durch ein ganz neues, staunend einfaches Verfahren. Ohne jede Medizin. Ernstbafte Reflektanten fragen sofort kostenlos an unter **F. M. 22** hauptpostlagernd **Halle a. S.**

Pa. Speisekartoffeln,

10 Waggon **Magnum bonum** und andere Sorten, franko Bahnhof Halle p. Zentner **M. 1.85** in viertel, halben und ganzen Ladungen zu **verkaufen.** Offerten unter **J. 10052 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle S.**, erb.

Zigarren spottbillig!
Großer Posten gelagerter Zigarren in den Preislagen **Mk. 21 u. Mk. 23 das Tausend. Sehr günst. Angebot! Versand nach auswärts!** Offerten unter G. 2327 an die Expedition d. Bl.

Vom 4.—7. **Dezember d. Js.** soll auf den Bahnhöfen Halle und Trotha eine **größere Anzahl unbrauchbarer, hölz. Bahn- u. Weichenschwellen öffentlich meistbietend verkauft werden.** Die Versteigerung beginnt
1. am 4. Dezember, vorm. 9 Uhr auf Bahnhof Halle an der Berliner Brücke,
2. am 5. Dezember, vorm. 9 Uhr daselbst am Steuerschuppen,
3. am 6. Dezember, vorm. 9 Uhr daselbst Berlinerstr. 18,
4. am 7. Dezember, vorm. 9 Uhr daselbst Raffineriestr. 22,
5. am 6. Dezember, vorm. 9 Uhr auf Bahnhof Trotha.
Halle a. S., im November 1905.
Kgl. Eisenbahn-Betriebsinspektion 2.

Hosen u. Westen werd. noch angen. Offert. unter D. 2284 an die Exp. d. Bl.

Die über den Kohlgärtner **O. Feuse u. Frau** getane Aeußerung nehme ich hiermit **als unwahr** zurück.
Fr. Bresche.

Zöpke größtes Lager in allen Farben zu billig. Preisen. **J. Wrycza,** Leipzigerstr 28, am Turm.

---

ff. Magn. bon.-Speisekartoffeln
aus Sandboden, empfiehlt z. Winterbedarf **Otto Just, L. Wuchererstr. 45.**

Futter abzuhol. **Gr. Brauhausstr. 12.**

Alle Polster- u. Tapezierarbeiten werden billig u. gut angefertigt. **C. Busch,** Göbenstr. 27.

Kleines hübsches Mädchen in Pflege oder als eigen abzugeben Liebenauerstr. 163, p.

Perf. Schneiderin nimmt noch Kunden an **Leipzigerstr. 86** III.

Anzüge, Paletots ändern, reparieren u. stopft künstlich **Rauchhaus,** Georgstr. 2.

Kaufmann sucht guten bürgerl. Mittagstisch, Nähe Karls- od. Goetzestraße. Offerten unter **B. u. 3448** an **Rud. Mosse, Halle.**

Achtung!

Handdetektiv, zu sprechen d. 10—9 Uhr abends, nur für Damen Kl. Ulrichstr. 1, I. l.

Jung. Mann wünscht mit gutsit. Herrn freundschaftl. Verkehr beh. spät. Verbeirat. Offerten unter B. 2322 a. d. Exp. d. Bl.

Alle diejenigen, welche noch **Forderungen** an die verstorbene **Anna Kurth,** Lottmannstr. 2 resp. Krukenbergstr. 24 haben, werden gebeten, sich zwecks gemeinsamen Vorgehens mit dem unterzeichneten in Verbindung zu setzen.
W. Müller, Gr. Brunnenstr. 53.

---

ff. Bism., Rollmops, Bismarckh., Aal u. Hering i. Gelee, Makrelenbückinge, Lachsh., ger. Schellfisch, ger. Aal, Sprotten, ff. Sauerkohl, Zitronen, Apfelsinen b. **Herm. Lincke,** Alter Markt 31.

Junger kol. **Geschäftsmann** (Fleischer) sucht die Bekanntschaft einer hübschen jungen Dame im Alter von 21—23 J. zwecks spät. Verheiratung zu machen. Verm. nicht erforderlich. Bedingung: tüchtig im Geschäft. Offerten unter H. 3528 an die Expedition d. Bl. erbeten. — Diskretion Ehrensache. — Vermittler verbeten.

Bekanntschaft

wünscht gebildeter junger Mann, welcher lange Jahre im Ausland tätig war, mit liebenswürdiger junger Dame (auch vom Lande) zu machen, zwecks Verheiratung. Gew. Vermögen, wäre erwünscht, um durch Beihilfe die Uebernahme eines größeren Geschäfts zu ermöglichen. Ehrenvolle Charaktereigenschaften bürgen für eine glückliche Ehe. Strengste Verschwiegenheit wird verlangt u. zugesichert. Off. u. U. 2338 a. d. Exp. d. Bl. erb.

Alt. Privatiere gibt einer ält. nicht unvermög. oder Pension beziehs. anständ. Frau ohne Anh. 2 St., Küche 2c. unentgeltlich für wirtschaftl. Hilfe. Gefl. **Off. unt. B. 2302 an die Exp. d. Bl.**

Sprechmaschinen,

bedeutend verbessert, guter Schallton, Stück **25⁷⁵ 18⁷⁵**

Platten Zonophon
klein **70** Pf. mittel **1⁵⁰** groß **2⁵⁰**

Homophon Konzert 2⁵⁰

Hamburger Engros-Lager
Leopold Nussbaum,
Gr. Ulrichstr. 60/61.

Tuchversand Otto Burkhardt
17 Gr. Märkerstraße 17.
Empfehlenswerte u. billige Bezugsquelle in **geschmackvollen, hochmodernen**
Anzug- u. Paletotstoffen.
— Anfertigung unter Garantie. —

Zwangsversteigerung.
Mittwoch den 29. d. Mts., vorm. 10½ Uhr versteigere ich hier, Ratswerder 3:
1 Strohkappenbindemaschine sow. 1 rote Plüschgarnitur
öffentlich meistbietend gegen Barzahlung.
Halle a. S.
Krand, Gerichtsvollzieher.

Zwangsversteigerung.
Mittwoch den 29. d. Mts. vorm 11 Uhr werde ich im **Versteig.-Lokale Ratswerder 3** (Paradies): **1 Kleiderschrank, 1 Kommode, 1 Sofa, 1 Tisch, 1 Nähmaschine, 1 Nähtisch und 1 Herrenfahrrad** öffentlich meistbiet. gegen Barzahlung versteigern.
Wolle, Gerichtsvollzieher in **Halle a. S.**

Zwangsversteigerung.
Mittwoch den 29. November cr., vormittags 11 Uhr, versteigere ich in meinem Auktionslokal **Ratswerder 3** hierselbst:
1 tafelförmiges Klavier, 2 nußb. Vertikows, 1 Chaiselongue, 4 Linoleumteppiche, 1 Warenschrank, 2 Sofas, 1 Schreibpult, 2 Standuhren, 2 Wanduhren u. s. a. gegen Barzahlung.
Giesecke, Gerichtsvollzieher in Halle, Steinweg 2.

Zwangsversteigerung.
Mittwoch den 29. Nov. 1905, Vormittags 10 Uhr versteigere ich Ratswerder 3 hier:
185 Stück Korsetts, 1 Grammophon, 1 Ladentisch m. Standwage, 1 Vertikow, 17 Bände Meyers Lexikon, 1 Sofa, 2 Sessel, 1 Wandspiegel mit Konsole, 1 Teppich, 1 Etagere, 2 Tischtücher, 2 Bettdecken, 50 Flaschen versch. Spirituosen und Weine, 1 Kleiderschrk. u. dergl. m.; sodann an Ort u. Stelle **1 Warenschrank mit 4 Glastüren und 37 Kasten und 1 Ladentafel.**
Kannenberg, Gerichtsvollzieher in Halle a. S.

Schwellen-Verkauf.
Die auf Bahnhof **Teutschenthal** lagernden, für Eisenbahnzwecke nicht mehr verwendbaren **1000 Stück hölzernen Bahnschwellen** sollen
Montag den 4. Dezember d. Js., vormittags 9½ Uhr
in Haufen von je 10 Stück öffentlich meistbietend und gegen sofortige Barzahlung versteigert werden.
Halle a. S., den 24. November 1905.
Königl. Eisenbahn-Betriebsinspektion 1.

Aus den **Freiherrl. v. d. Bussche'schen Forsten** bei **Thale a. Harz** kommen am **4. Dezember d. Js.,** morgens 10 Uhr, im Hotel zum Bodetal in Thale a. H. **etwa 7 Tausend Weihnachtsbäume** zum meistbietenden Verkaufe. Anzahlung mindestens ⅕ des Steigerpreises. Nähere Auskunft durch **Förster Kaspe auf Georgshöhe bei Thale.**

Haus- u. Grundst.-Verw. gewissenh. und sachkundig. Off. u. **B. w. 3449** an **Rud. Mosse, Halle.**

Futter abzuholen Gr. Brauhausstr. 12.

Besserer **Mittagstisch** Schmeerstr. 9. II. büroel. Eingang Kuhgasse.

Trauer-Hüte,

moderne Façons,
in grösster Auswahl
zu billigsten Preisen.

Schneider & Haase,
Gr. Steinstr. 83.

Otto Strube
Lithographie

Fernsprecher 703. **Barfüsserstr. 11.**

Briefpapiere, Briefkarten, Postkarten,
reichhaltige Auswahl — **moderne** Ausstattung.
Einer Anregung aus geschätztem Kundenkreise folgend, werde ich **Briefpapiere etc.** — bis zum 5. Dezember bei mir entnommen — mit Monogramm-Prägung oder Adressendruck **gratis** versehen.

Massage.

Zur sachgemäßen **persönlichen** Ausführung empfehlen sich:
Friedrich Schmidt,
für Damen:
Frau Berta Schmidt,
unterstützt durch vorsigl. ärztl. Empfehlungen.
Friedrichstr. 68, am Stadttheater.

Vertrauliche Auskünfte

über Vermögens-, Familien- und Privat-Verhältnisse auf alle Plätze der Welt erteilen sehr gewissenhaft
Beyrich & Greve, Halle a. S.,
internationales Auskunftsbureau,
Gr. Ulrichstraße 42. Fernspr. 2144.

Nur Sanidkapseln!
(10 Santal., 3 Sal., 3 Calc., 1 Terpinol.)
sind von vorzüglicher Wirkung bei
Harnröhrenleiden, Blasenkatarrh etc.
Preis 3 Mk. per Flasche.
Versand-Apotheke **Hofmann,**
Schkeuditz-Leipzig.
Zu haben in allen Apotheken.

Pianos

von 350 Mk. an, neukreuzsaitig, Eisenpanzerguß, in echt Nussbaum, schwarz Ebonit etc.
Grösste Tonfülle. 20jähr. Garantie.
Kleine Ratenzahlung nach Wunsch.
Bar-Rabatt.
Frachtfr. Probesendung innerh. g. Deutschl.
Ill. Preisl., Refer., Atteste kostenlos u. frei.
Trautwein, Pianofabrik,
BERLIN W. 66.

Echter alter
Nordhäuser,

ganz vorzügliche, feinschmeckende, kräftige Qualität,
1/1 Liter-Flasche Mk. 1,25.
Rum, Arak, Kognak, Punsch, feine und feinste **Liköre** in **allen Preislagen.**
— 5% Rabatt in bar. —
Fr. Otto Selle,
Weingrosshandlung,
Halle a. S. Goethestraße 4.

Thüringer Landbrot
empfiehlt einzig in seinem Geschmack
F. G. Nebelung, Laurentiusstr. 18.
Mitgl. d. Bäcker-Rab.-Sp.-Ver.

---

ff. Oliven-Oel,
per Flasche 1,25 Mk.
A. Krantz Nachf.,
Gr. Steinstraße 11. Fernsprecher 2064.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Fracht- u. Verpackfrei geg. Nchn.

Das **Beste** der so **sehr** beliebt. **neu.** Norweg. Salzher. **Grß. M** lief. ich ½ Faß sib. **450** Ia. Dauerware weiß **voll** Fett jetzt zu **11½ M.**, ½ a **6½ extra sortiert** 12 M. u. 6½ M., sib. 80 a 3 M., **marinierte** 3½ M. **100** Fr. Bückl. 2½! Ca. **500** ff. Sprott. 3 M.! ½ B. ½ Spr. 2¾, ca. 70 Brather. 3 M., ca. **60** Rollm. 2½. ½ Fz. Ia. Schottenher. **größte extr. sort.** S. M. ff. 12 M., ½ a 6½. **E. Degener,** Hrn. „Groß-Export, Swinemünde 26b. Erste Firma.

Fuhrleute zum Steinefahren gesucht.
Pfännerschaftl. Ziegelei, Passendorf.

Wo lasse ich mich zum nächsten Ball recht **chik** und **modern frisieren?**
Bei **Berta Flockinger,**
Special-Damen-Frisier-Salon,
29 Gr. Ulrichstraße 29, I. Etage
nur im Hause d. Photograph **Henckert.**
Kopfwäsche und **Frisur 1 Mk.**
29 29 29

Kinder-
Regen-Schirme

mit eleganten, sowie festen, durchgehenden Stöcken 1.25, 1.60, 2, 2.50, 3, 3.50, 4.50.
Farbige Kinder-Regenschirme
empfiehlt
Schirmfabrik F. B. Heinzel,
Leipzigerstr. 98.. | Telephn. 2648.
Auf **alle** Barzahlungen Rabattmarken.

Immer willkommene Geschenke!

Bowlen-, Suppen-, Gemüse-, Kompott-, Saucen-, Eß-, Kaffee-, Mokka-, Kinder-, Eis-, Zucker-, Eß-, Früh-, Kinder-, Tranchier-, Butter- und Käse-

Löffel
Messer
und
Gabeln

in **echt Silber** (800 gestempelt), **in Neusilber u. Alpacca** verstibert (mit Gewichts-Stempel für die Versilberung) und in **Wirtschaftsmetall** (Nickellegierung).

Juweliер Tittel,
Schmeerstraße 11.

5% Rabatt in Sparmarken!

Radikal-Mittel

beseitigt **Hühneraugen und harte Haut** innerhalb acht Tagen sicher und schmerzlos.
Allein echt in Fl. a **60 Pfg.** bei
Gr. Ulrichstr. 6. F. A. Patz.

Familien-Nachrichten.

Montag den 27. November, abends 9¾ Uhr verschied sanft nach schweren Leiden meine liebe Frau, unsere gute Mutter und Schwiegermutter,
Frau Karoline Trensinger
geb. **Voigt.**
Es war ihr nicht beschieden, nach ihrem arbeitsreichen Leben noch einige Jahre wohlverdienter Ruhe zu genießen.
Es trauern tieftrübt
Die Hinterbliebenen.
Halle a/S., den 28. Novbr. 1905.
Die Beerdigung findet Freitag nachmittag 2 Uhr statt.

Sonntag nachmittag 3 Uhr verstarb nach kurzen schweren Leiden unsere zerzensgute, sorgsame Mutter, Schwieger- und Großmutter, Frau Witwe
Anna Nitius geb. **Loth,**
im 52. Lebensjahre.
Dies zeigen tiefbetrübt an
Die trauernden Hinterbliebenen:
Geschwister Nitius.
Halle a/S., den 28. Novbr. 1905.
Die Beerdigung findet Mittwoch nachmittag 3½ Uhr von der Leichenhalle des Südfriedhofes aus statt.

Am Montag abend 7½ Uhr starb nach kurzen schweren Leiden meine liebe Mutter, unsere gute Großmutter,
Frau Amalie Vetter geb. **Rosse,**
im 66. Lebensjahre.
Die trauernden Hinterbliebenen:
Lina Conrad u. Kinder.

Dank.
Zurückgekehrt vom Grabe unseres teuren Entschlafenen, sagen wir allen Freunden und Bekannten für ihre herzliche Teilnahme herzlichen Dank. Innigsten Dank Herrn Pastor Kuntz für seine trostreichen Worte am Grabe. Dank für das ehrenvolle Geleit seiner werten Kollegen.
Giebichenstein, **den 27. Novbr. 1905.**
Die trauernden Familien
Köhler und **Reichardt.**

Herzlichen Dank

für die vielen Zeichen der Liebe und Teilnahme, welche unserem lieben Dahingeschiedenen, dem Gemüsegärtner
Carl Schulze,
sowie auch uns Hinterlassenen bei seinem schweren und tödlich verlaufenen Unfalle von **vielen Seiten zuteil** geworden sind.
Herzensbedürfnis ist es uns noch, dem Krieger-Begräbnis-Verein zu Diemitz für die kameradschaftliche Liebe zu danken, indem die Mitglieder unsern lieben Toten zu seiner letzten Ruhestätte mit der vom Verein gestellten ergreifenden Trauermusik trugen.
Auch herzlichen Dank Herrn Superintendent Hecker für die wohltuende Grabrede, sowie dem Herrn Kantor **Pfennig** und der lieben Schuljugend für den erhebenden Gesang und allen denen, welche seinen Sarg so reich mit Kränzen schmückten und ihn zu seiner letzten Ruhestätte geleiteten.
Möge unser lieber Herrgott jeden vor ähnlichen Schicksalsschlägen bewahren.
Die tieftrauernden Hinterbliebenen:
Witwe Schulze u. Kinder.
Radap, Diemitz u. Zöberitz, den 28. November 1905.

Für die ausserordentlich zahlreichen Beweise herzlicher und ehrender Anteilnahme, die uns beim Heimgange meines lieben Mannes, unseres unvergesslichen Vaters, Schwiegervaters und Grossvaters, des

Kgl. Geheimen Kommerzienrat E. W. Hübner,

erwiesen wurden, sprechen wir unseren tiefempfundenen, herzlichen Dank aus.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Halle a. S., Klein Carsdorf, Allenstein, Charlottenburg und Beuel-Bonn, im November 1905.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19051129020/fragment/page=0004